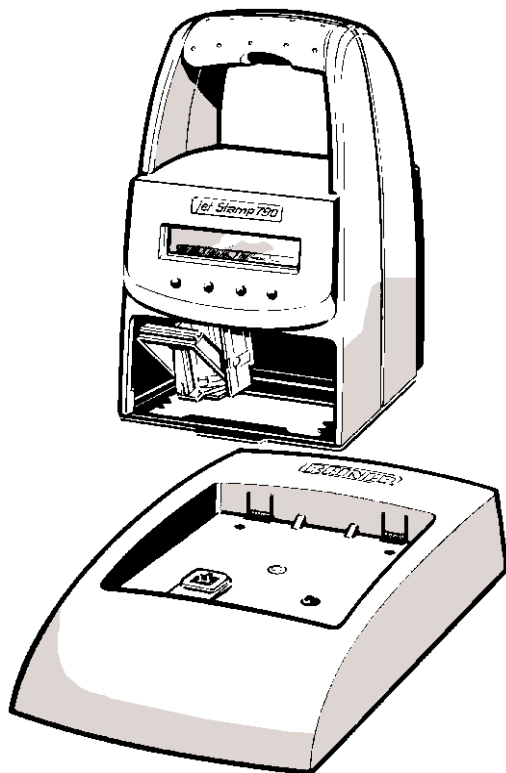


REINER

Bedienungsanleitung

jetStamp 790 MSL

Elektronischer Handstempel
für flexibel wählbare Abdrucke



© 2006 Ernst Reiner GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Übersetzungen, Nachdruck und sonstige Vervielfältigungen dieser Bedienungsanleitung, auch in Teilen und gleichgültig in welcher Form, bedürfen unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung.

Inhaltliche Änderungen behalten wir uns ohne Ankündigung vor.

Diese Bedienungsanleitung wurde mit Sorgfalt erstellt, wir können jedoch für etwaige Fehler und Mängel, sowie für daraus sich ergebende Folgeschäden keine Haftung übernehmen.

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Bedienungselemente	4
Inbetriebnahme	5
Displayzonen und Tastenfunktionen	6
Uhrzeit und Datum einstellen	7
Stempelbild auswählen	8
Beschreibungen zu den Stempelbildern	9
Time on Label	10
Textblöcke ändern	11
Stempeln	12
Tintenpatrone wechseln	14
Setup - Modul	16
Beschreibung des Setup - Modul's	17
Bedienerhinweise und Fehlermeldungen	22
Reset - Taste	22
Technische Daten	23



Hinweis

= Information, bzw. Hinweis



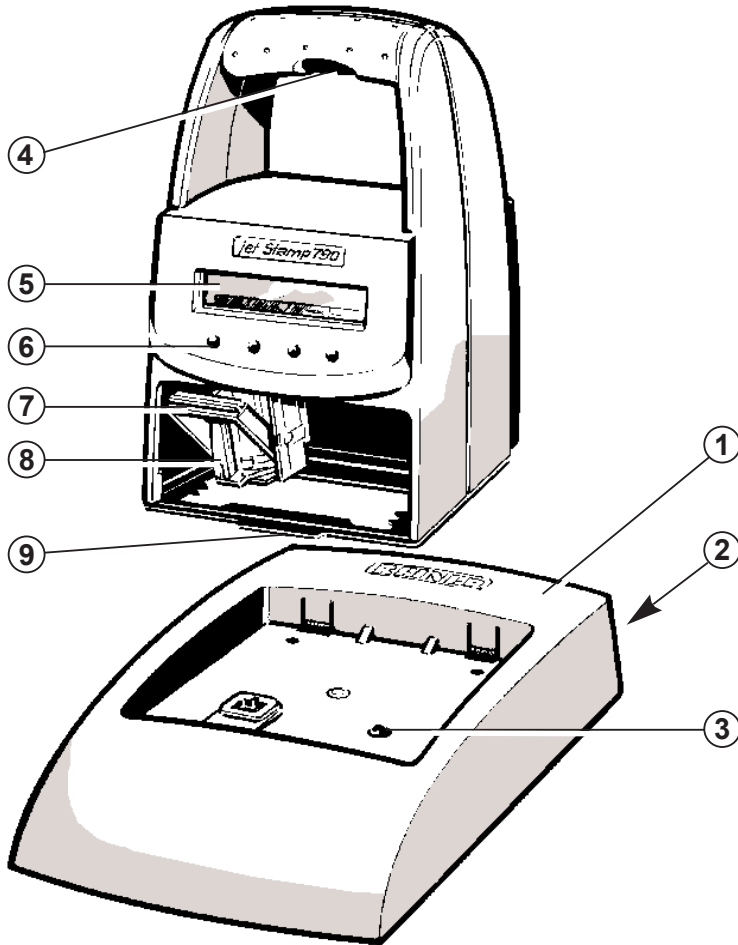
Achtung

= Warnhinweis



= Sicherheitshinweis

Bedienungselemente




- 1 = Basis mit Steckernetzteil
- 2 = Anschluß für Steckernetzteil
- 3 = grüne Ladekontrollanzeige
- 4 = Auslösetaster
- 5 = Display
- 6 = Tastenfeld
- 7 = Verriegelungsbügel
- 8 = Tintendruckkopf
- 9 = Rastnase

Inbetriebnahme

Gerät auspacken, mitgeliefertes Steckernetzteil mit der Basisstation verbinden und an Netzspannung anschliessen.

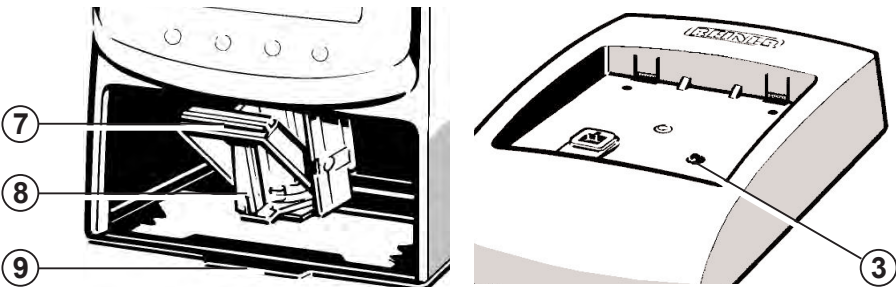
Hinweis: Nur Original REINER - Komponenten verwenden !

jetStamp in die Ladestation stellen, dabei folgende Hinweise beachten:

- *jetStamp* mit der Rastnase (9) einhaken und in die Ladestation stellen
- Der erste Ladevorgang sollte mindestens 14 Stunden betragen, später werden ca. drei Stunden Ladezeit benötigt.
Der Akku-Ladezustand wird am Display oben rechts durch das Batteriesymbol  angezeigt. Während des Ladevorgangs leuchtet die grüne Ladekontrollanzeige (3) in der Ladestation.
- *jetStamp* keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen (Umgebungstemperatur siehe Seite 23, 'Technische Daten')

Tintenpatrone einsetzen

- ▶ [**MODE**] ggf. wiederholt drücken, bis an der unteren Displayzeile (Menuezeile) der Menüpunkt "INKJET" angezeigt wird.
- ▶ [**INKJET**] drücken: Der Druckschlitten wird nun zur leichteren Handhabung automatisch zur Gerätemitte transportiert.
- ▶ Tintenpatrone aus Verpackung entnehmen (Herstellerhinweise beachten!)
- ▶ Verriegelungsbügel (7) nach hinten drücken und die Tintenpatrone mit der Griffleiste (8) zum Bediener zeigend in den Druckschlitten einsetzen.
- ▶ Verriegelungsbügel (7) wieder nach vorne ziehen, bis er einrastet
- ▶ [**INKJET**] drücken: Der Druckschlitten wird wieder zur Grundposition transportiert.



Displayzonen und Tastenfunktionen

Das Display ist in drei Zonen aufgeteilt:

- A** Die obere Zeile stellt die **Statuszeile** dar.
Links wird die eingestellte Nummer des Stempelbildes (P:26 ... P:29) angezeigt. Rechts davon wird bei Moisture Sensivity Level (MSL: 1, 2, 2A, 3, 4, 5, 5A, 6) angezeigt.

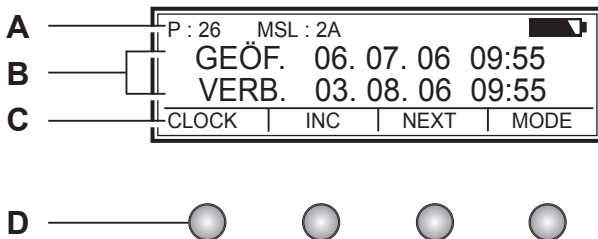
An der rechten Seite wird durch das Batteriesymbol der Ladezustand des Akkus dargestellt.

- B** In der Display-Mitte wird Ein- oder Zweizeilig das aktuell eingestellte **Stempelbild** angezeigt.

- C** An der unteren Displayzeile wird die **Menueleiste** dargestellt.
Hier können die jeweils angezeigten Menüpunkte und Befehle durch Drücken der zugehörigen Tasten angewählt werden.

- D** Unter dem Display befinden sich vier **Drucktasten**.
Jede Taste ist dem darüber befindlichen Feld der Display-Menuezeile zugeordnet, d.h. die Funktionen der einzelnen Tasten sind stets abhängig von den in der Menuezeile angezeigten Menues und Befehlen.

Anzeigebeispiel:



Uhrzeit und Datum einstellen

- ▶ Zuerst ein Stempelbild mit Datum oder Datum und Uhrzeit einstellen
- ▶ [**MODE**] ggf. wiederholt drücken, bis in der Menuezeile der Menüpunkt "CLOCK" angezeigt wird
- ▶ [**CLOCK**] drücken, um den entsprechenden Menüpunkt auszuwählen. Am Display wird "INPUT - TIME 1" angezeigt, darunter wird die aktuell eingestellte Uhrzeit eingeblendet.



Hinweis

Evtl. ist die Auswahl dieses Menues durch ein Passwort geschützt. In diesem Fall muß zuerst das entsprechende Passwort eingegeben werden.

- ▶ [**VARY**] drücken, um die Minutenanzeige auszuwählen. Die Einstellung der Minuten erfolgt mit [**INC**].
- ▶ [**NEXT**] drücken, um zur Stundenanzeige zu wechseln. Die Einstellung erfolgt wiederum mit [**INC**].
- ▶ [**RETURN**] und nachfolgend [**NEXT**] drücken, um zur Datumsanzeige zu wechseln (Displayanzeige "INPUT - DATE 1")

An dieser Stelle kann durch Drücken von [**NEXT**] zu "INPUT - TIME 2 bzw. "INPUT - DATE 2" weitergeschaltet werden (Vorgang ist nicht zutreffend bei MS - Level 5A !)

- ▶ [**VARY**] drücken, um die Jahreszahl auszuwählen. Diese kann mit [**INC**] eingestellt werden
- ▶ [**NEXT**] drücken, um zur Monatsanzeige zu wechseln. Die Einstellung erfolgt wiederum mit [**INC**].
- ▶ [**NEXT**] drücken, um zur Tagesanzeige zu wechseln und die Einstellung mit [**INC**] vorzunehmen
- ▶ [**RETURN**] ggf. zweimal drücken, um das Menü zu verlassen. Das eingestellte Stempelbild wird angezeigt, das Gerät ist druckbereit

Stempelbild auswählen



- Im Gerät sind vier verschiedene Stempelbilder gespeichert. Diese beinhalten die einzelnen Druckfelder wie 'Datum' und 'Uhrzeit'.
- Den verschiedenen Stempelbildern sind die Nummern 'P:26' ... 'P:29' zugeordnet. Die aktuell eingestellte Nummer eines Stempelbildes wird am Display oben links angezeigt.
- Den Stempelbildern sind folgende Datumsformate zugeordnet:

Stempelbild P:26

Tag, Monat, Jahr, Uhrzeit

P : 26	MSL: 2A		
GEÖF.	12. 07. 06	15:23	
VERB.	09. 08. 06	15:23	
CLOCK	INC	NEXT	MODE

Stempelbild P:27

Jahr, Monat, Tag, Uhrzeit

P : 27	MSL: 2A		
GEÖF.	06-07-12	15:23	
VERB.	06-08-09	15:23	
CLOCK	INC	NEXT	MODE

Stempelbild P:28

Monat, Tag, Jahr, Uhrzeit

P : 28	MSL: 2A		
GEÖF.	07 12 06	15:24	
VERB.	08 09 06	15:24	
CLOCK	INC	NEXT	MODE

Stempelbild P:29

Monat, Tag, Jahr, Uhrzeit (AM/PM)

P : 29	MSL: 2A		
GEÖ.	07 12 06	PM 03:24	
VER.	08 09 06	PM 03:24	
CLOCK	INC	NEXT	MODE

Auswahl eines gewünschten Stempelbildes:

Gewünschtes Stempelbild über das SETUP- Menü auswählen. Hier können alle verfügbaren Stempelbilder ausgewählt werden, auch diese, die im Setup- Menue unter 'SET STAMP PICT' mit 'OFF' markiert sind.
(Siehe Setup - Menue, Seite 18, 'STAMP PICTURE')

Beschreibungen zu den Stempelbildern

P : 26	MSL: 2A		
GEÖF.	12. 07. 06	13:23	
VERB.	09. 08. 06	13:23	
CLOCK	INC	NEXT	MODE



Hinweis

- Jedes Stempelbild beinhaltet zwei Zeilen mit jeweils 20 möglichen Eingabezeichen.
- Allen Stempelbildern sind die Felder *Datum 1* , *Datum 2* , *Uhrzeit 1* und *Uhrzeit 2* zugeordnet. Bei Verwendung eines PC-Set's können die Stempelbilder individuell mit den entsprechenden Feldern belegt werden, die anschließend zur Dateneingabe angewählt werden können.
- MSL (Moisture Sensivity Level):
Einstellung siehe Setup-Modul, Seite 18, 'MSL LEVEL' oder wie nachfolgend beschrieben:

MS - Level einstellen:

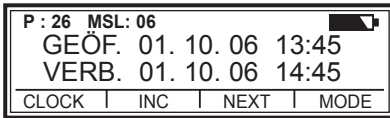
- ▶ Gewünschtes Stempelbild (P:26 ... P:29) anwählen
- ▶ Der Wechsel zwischen den verschiedenen MS - Leveln (MSL 1 ... 6) erfolgt mit [**NEXT**]

MS - Level:	1	=	Unlimited
	2	=	1 Jahr
	2A	=	4 Wochen
	3	=	7 Tage
	4	=	3 Tage
	5	=	2 Tage
	5A	=	1 Tag
	6	=	Time on Label (Beschreibung siehe nächste Seite)

Sonderfunktion MSL: 06

Durch Drücken von [**INC**] kann innerhalb von 23 Stunden jeweils um eine Stunde aufaddiert werden. Der Tageswechsel wird dabei berücksichtigt.

Anzeigebeispiel:



Abdruckbeispiel:

MSL06 01.10.06 13:45
VERB. 01.10.06 14:45

Textblöcke ändern

Zeicheneingabe:

- ▶ Gewünschtes Stempelbild (P:26 ... P:29) anwählen
- ▶ [**NO / INC**] drücken:

Am Display wird in der oberen Zeile ' INPUT - MODI TEXT 01 ' angezeigt



Hinweis

INPUT - MODI TEXT 01 = Textblock der oberen Zeile:
Hier erfolgt nur Anzeige, gedruckt wird der eingestellte MS - Level (siehe Seite 10 und 12)

INPUT - MODI TEXT 02 = Textblock der unteren Zeile:
Hier erfolgt die Anzeige des druckbaren Blockes

- ▶ Der Wechsel zwischen den Eingabeblocks erfolgt mit [**NEXT**]
- ▶ Mit [**VARY**] erfolgt die Anwahl eines angezeigten Blockes zur Eingabe oder Änderung
- ▶ Mit [**DEC**] oder [**INC**] erfolgt die Zeicheneingabe

Folgende Zeichen stehen zur Verfügung:

0 ... 9 A ... Z sowie folgende Sonderzeichen:

Ç Ä Å É Æ Ö Ü £ Ø Ñ Á
À • Ê Ë Ó Ú € Í \$ & * +
, - . / : @

- ▶ Mit [**RIGHT**] werden die einzelnen Eingabestellen angewählt
- ▶ Mit [**RETURN**] erfolgt jeweils der Rücksprung zum vorherigen Menü

Stempeln

Das Stempeln erfolgt durch den roten, im Griff befindlichen Auslösetaster. Je nach verwendetem Stempelbild wird der Druck dabei Ein- oder Zweizeilig ausgeführt. Die Druckposition der beiden Zeilen kann der untenstehenden Darstellung entnommen werden.



Hinweis

- Evtl. ist die Druckauslösung durch ein Passwort geschützt. In diesem Fall ist Drucken erst möglich, nachdem das richtige Passwort eingegeben wurde. Die Druckauslösung kann anschließend erneut gesperrt werden. Dazu ggf. [**MODE**] wiederholt drücken, bis in der Menuezeile 'CLOSE' angezeigt wird. Nach Drücken von [**CLOSE**] erfolgt die Drucksperrung.
- Bei längeren Stempelpausen sollte *jetStamp* in die Basis gestellt werden. Nur so ist gewährleistet, daß die Düsen der Tintenpatrone funktionsfähig bleiben.



Die Tinte im Druckkopf ist schädlich! *jetStamp* deshalb nicht gegen das Gesicht von Personen halten!

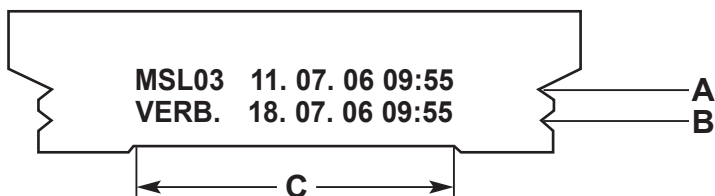
Stempeln ist unter folgenden Voraussetzungen nicht möglich:

- Bei entladenem Akku: Am Display erfolgt die Anzeige "EMPTY BATTERY NO IMPRINT POSSIBLE"
- Im Setup - oder Einstellmodus
- *jetStamp* befindet sich in der Basisstation
- Drucksperrung ist aktiv - Displayanzeige "IMPRINT BLOCKED" Durch Drücken von [**QUIT**] erfolgt die Freigabe (siehe auch Seite 21, Settings, Menüpunkt 'BLOCK IMPRINT').

A = Druckposition der oberen Zeile

B = Druckposition der unteren Zeile

C = maximale Druckbreite beider Zeilen



Tintenpatrone wechseln



Hinweis

- Ein Wechsel der Tintenpatrone wird erforderlich, wenn der Druck schwach oder unvollständig ist
- Für eine optimale Druckleistung sollte die Tintenpatrone mindestens alle sechs Monate ersetzt werden!
- Die Tintenpatrone ist druckbereit, d. h. zur Verwendung ist keine Vorbereitung erforderlich
- Ersatz-Tintenpatronen können unter der Best.-Nr. 801 307 - 000 bei REINER bezogen werden

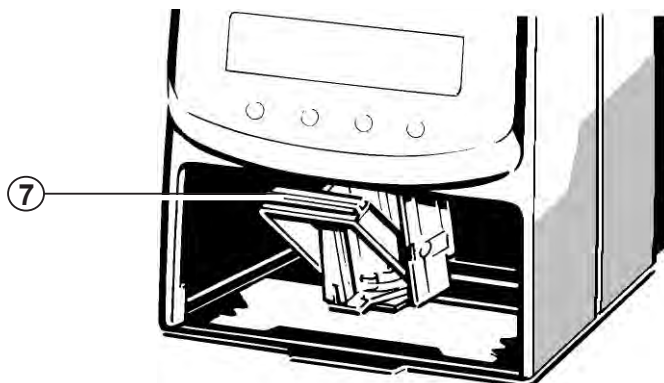


Achtung

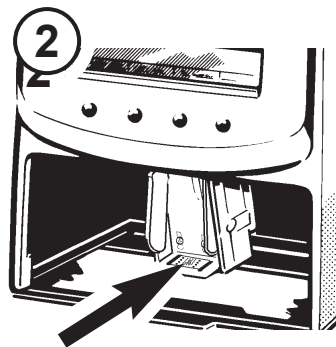
Die Tinte in der Patrone ist schädlich. Nicht verschlucken!
Tintenpatrone für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Verbrauchte Tintenpatrone entnehmen:

- ▶ [**MODE**] ggf. wiederholt drücken, bis in der Menuezeile der Menüpunkt "INKJET" angezeigt wird
- ▶ [**INKJET**] drücken: Der Druckschlitten wird nun zur leichteren Handhabung automatisch zur Gerätemitte transportiert
- ▶ Verriegelungsbügel (7) zur Entriegelung nach hinten drücken, bis er einrastet. Anschließend die Tintenpatrone nach vorne entnehmen

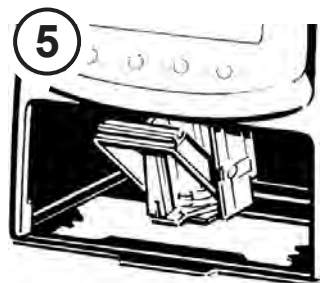
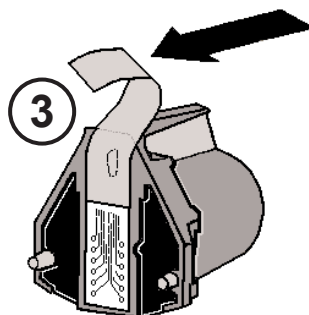


Tinte und evtl. eingetrocknete Tintenreste an der Aufnahme der Tintenpatrone können mit einem weichen, in Spiritus getränkten Reinigungstuch entfernt werden (siehe Bild 2)



Neue Tintenpatrone einsetzen:

- ▶ Tintenpatrone aus der Verpackung entnehmen und die farbige Schutzfolie an der Tintenpatrone entfernen (siehe Bild 3)
- ▶ Tinte an der Silberplatte kann mit einem weichen Tuch entfernt werden (siehe Bild 4)
- ▶ Neue Tintenpatrone in die Patronenhalterung einsetzen
- ▶ Verriegelungsbügel nach oben drücken, bis er einrastet, dadurch wird die Tintenpatrone wieder verriegelt (siehe Bild 5)



Befindet sich *jetStamp* in der Ladestation, kann durch Drücken von [**CLEAN**] die Patronenreinigung aktiviert werden. Ggf. [**MODE**] wiederholt drücken, bis in der Menuezeile [**CLEAN**] angezeigt wird.

Setup - Modul

Das Setup-Modul beinhaltet folgende zwei Hauptmenues:

SETTINGS: (Einstellungen) Hier können umfangreiche, erweiterte Einstellungen durchgeführt werden, die u.a. das Stempelbild, sowie das Handling des Gerätes beeinflussen.

UPDATE: In Verbindung mit dem optional verfügbaren PC - Set kann das Geräte-Programm upgedatet werden. Außerdem können die Stempelbilder P:26 ... P:29 individuell ersetzt, bzw. modifiziert werden.

Anwahl des Setup - Modules :

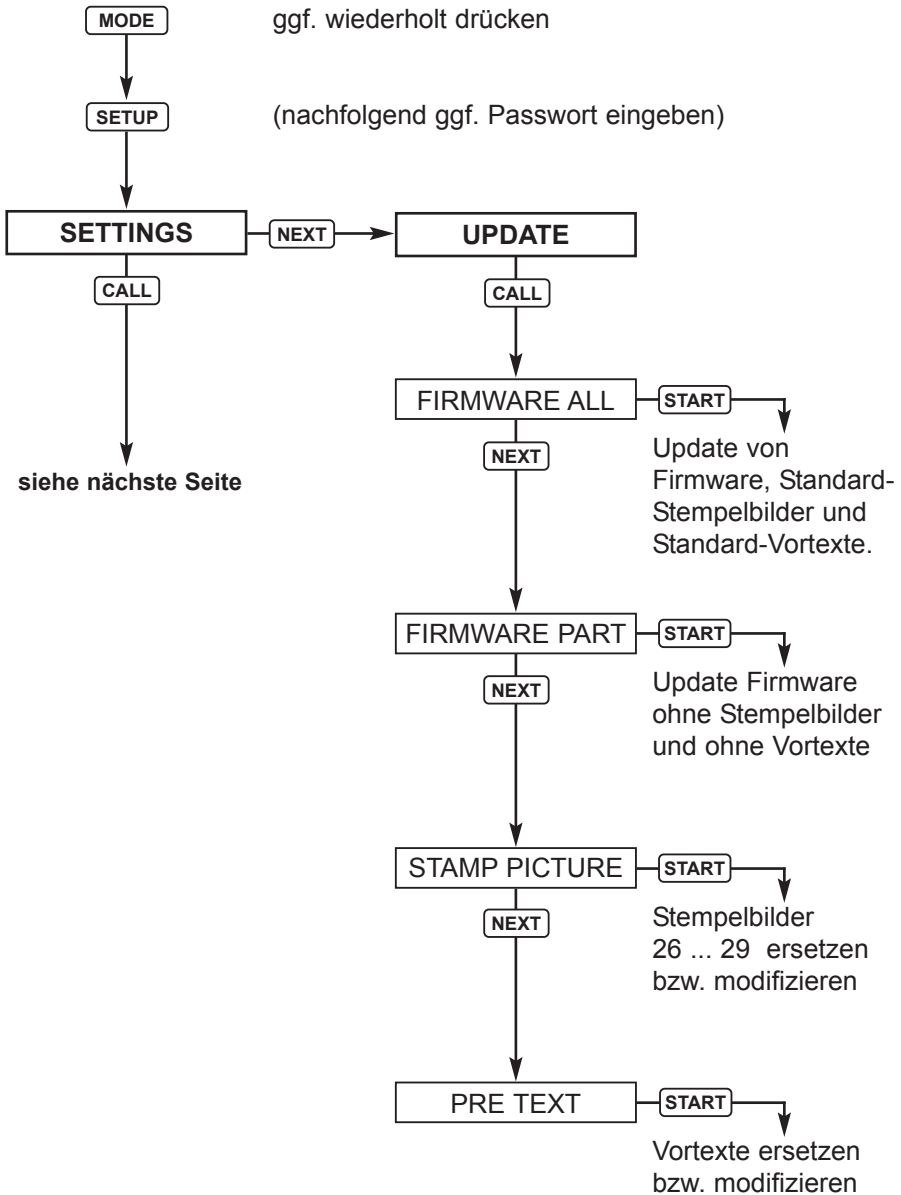
- ▶ [**MODE**] ggf. wiederholt drücken, bis in der Menuezeile der Menüpunkt "SETUP" angezeigt wird
- ▶ Nach Drücken von [**SETUP**] wird das erste Hauptmenue 'SETTINGS' angezeigt. Mit [**NEXT**] können beide Menüpunkte 'SETTINGS' und 'UPDATE' abwechselnd angezeigt und jeweils mit [**CALL**] angewählt werden.

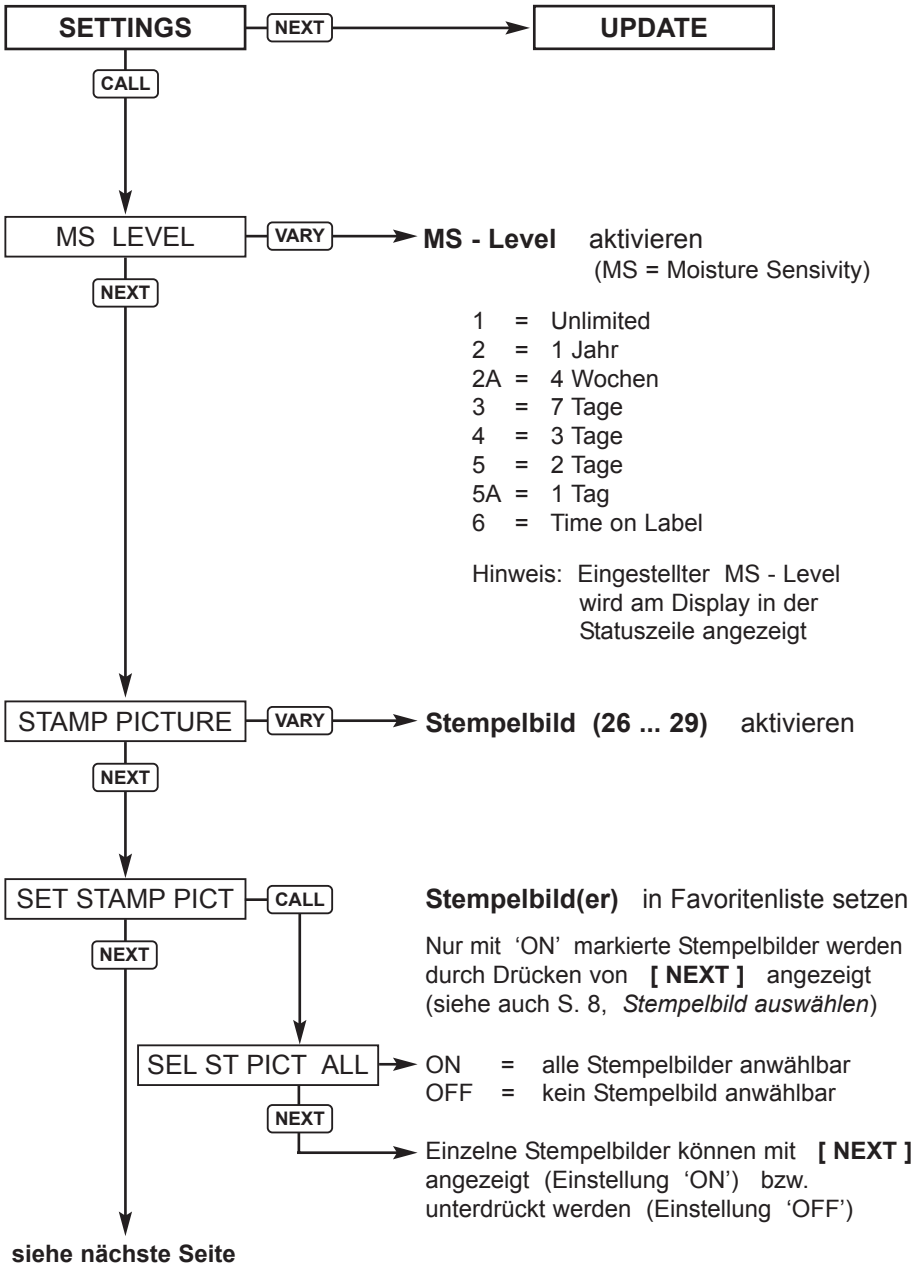


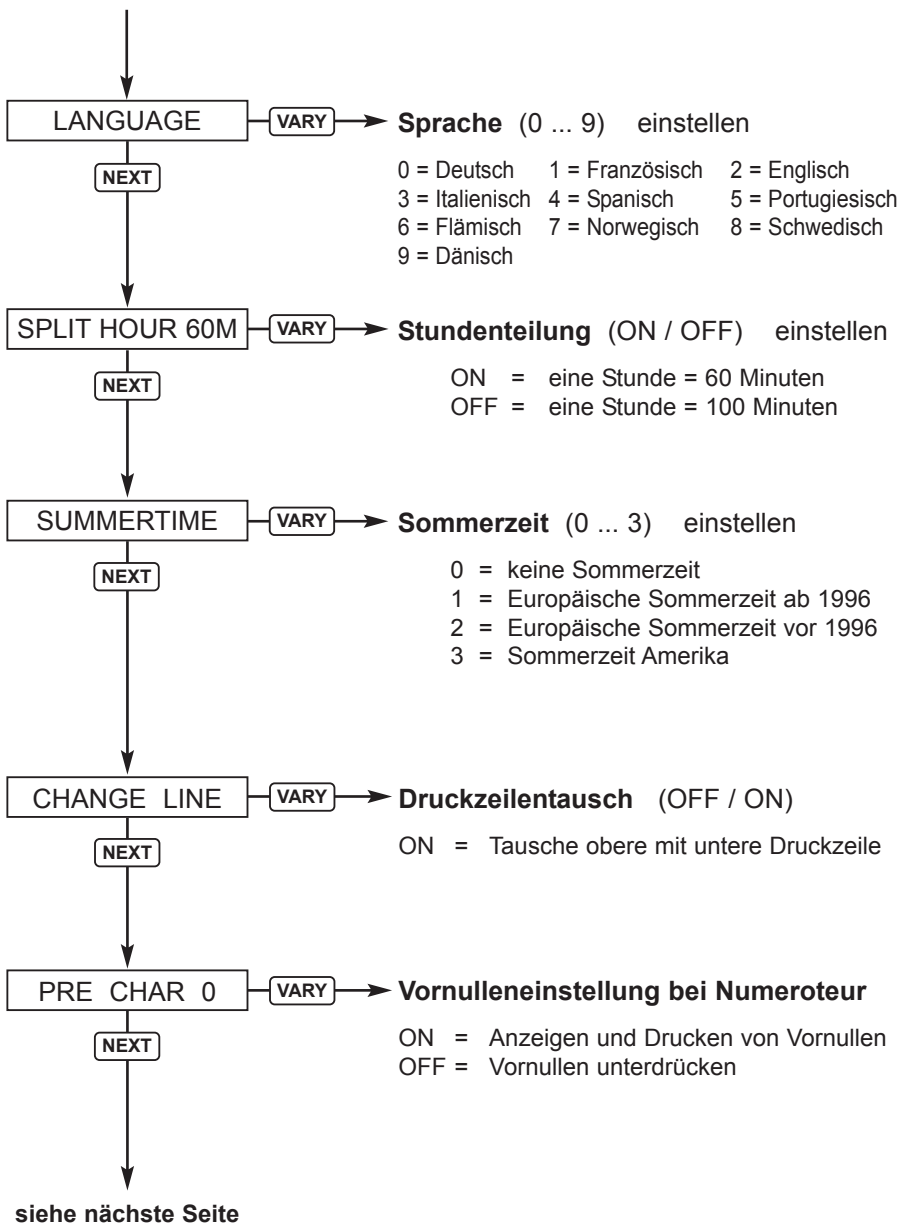
Hinweis

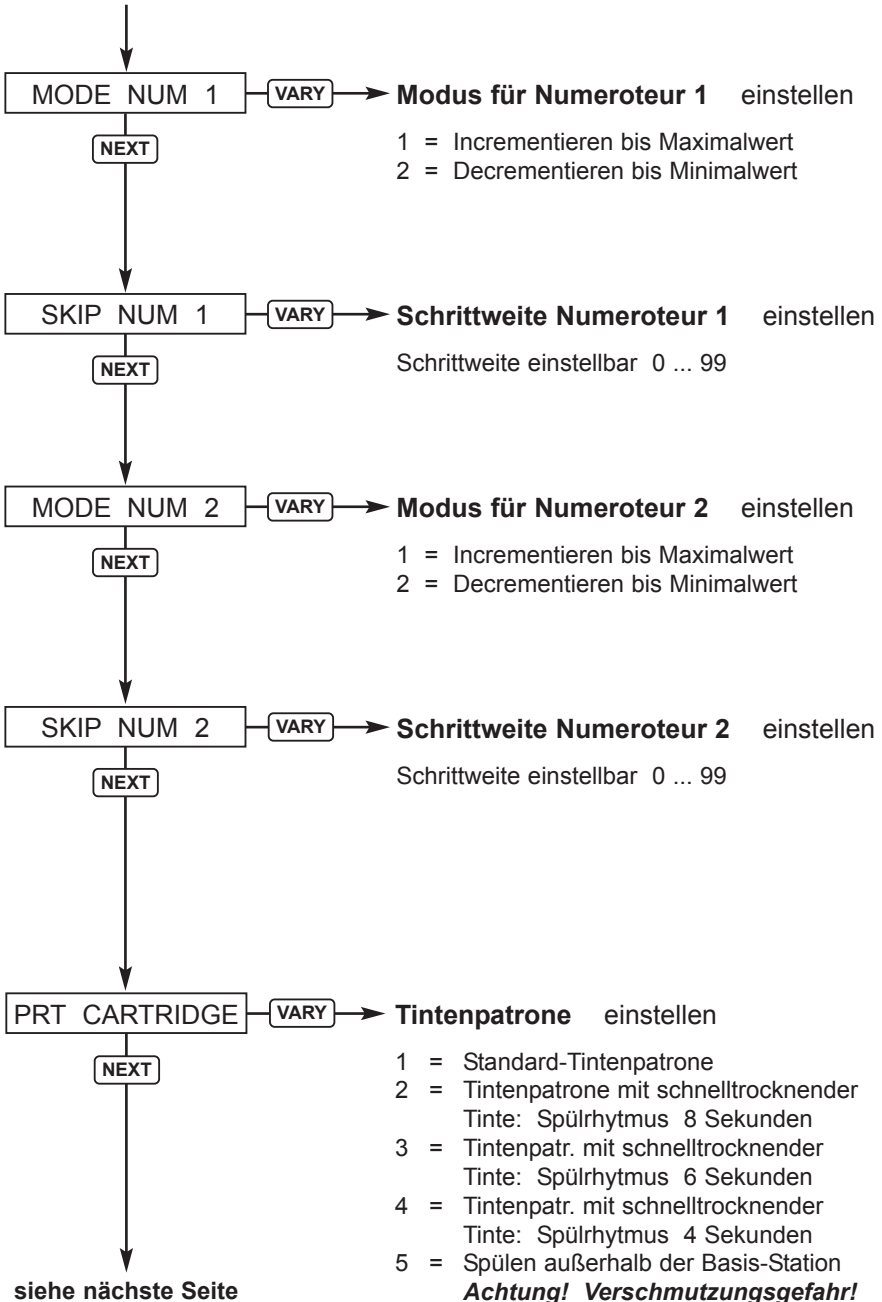
- ▶ Evtl. ist die Anwahl des Setup-Modules durch ein Passwort geschützt. In diesem Fall muß zuerst das entsprechende Passwort eingegeben werden. Wenden Sie sich ggf. an Ihren zuständigen Händler.
- ▶ Mit [**NEXT**] können die einzelnen Menüpunkte nacheinander rollierend angezeigt werden (siehe auch S. 17 u. 18). Der jeweils eingestellte Wert oder Status wird dabei am Display rechts angezeigt.
- ▶ Mit [**VARY**] erfolgt die Anwahl eines angezeigten Menüpunktes, z.B. zur Wert- oder Statusänderung
- ▶ Numerische Werte können mit [**INC**] aufsteigend (incrementierend), bzw. mit [**DEC**] absteigend (decrementierend) eingestellt werden
- ▶ Mit [**OFF**] und [**ON**] wird ein angezeigter Status eingestellt
- ▶ Mit [**RETURN**] wird der eingestellte Wert oder Status übernommen, am Display wird automatisch der nächste Menüpunkt angezeigt. Durch nochmaliges Drücken von [**RETURN**] wird das Setup - Menue verlassen. Das eingestellte Stempelbild wird angezeigt und das Gerät ist druckbereit.

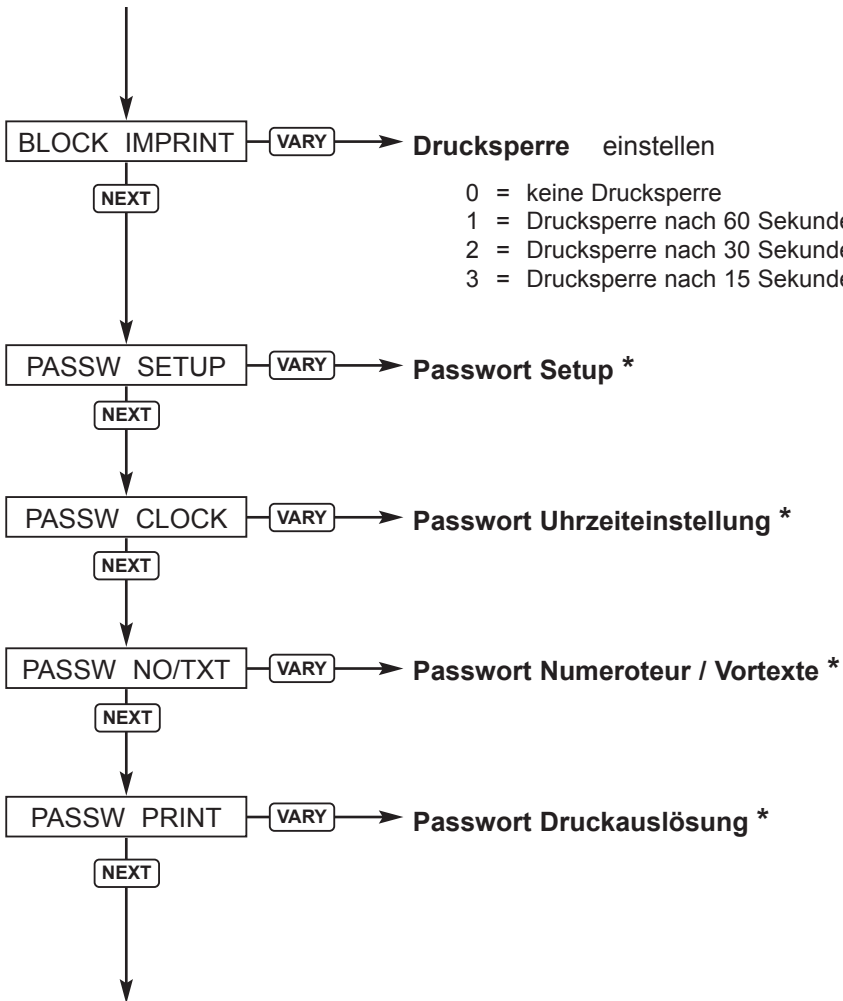
Beschreibung des Setup - Modul's











- 0 = keine Drucksperre
- 1 = Drucksperre nach 60 Sekunden
- 2 = Drucksperre nach 30 Sekunden
- 3 = Drucksperre nach 15 Sekunden

zurück zu
MS LEVEL
 siehe Seite 18

* **Passwort einstellen:**
 Gewünschten Menüepunkt mit [VARY]
 anwählen, anschließend mit [ON]
 aktivieren oder mit [OFF] deaktivieren,
 [RETURN] drücken und ggf. das
 gewünschte Passwort eingeben.

Bedienerhinweise und Fehlermeldungen

Anzeige	Fehlerursache	Fehlerbehebung
IMPRINT BLOCKED	Eingestellte Zeit 'Block Imprint' ist abgelaufen, danach wurde Druckauslösung betätigt	[QUIT] drücken, danach ist <i>jetStamp</i> wieder druckbereit
WRONG STATION	Falsche Basisstation, <i>jetStamp</i> benötigt intelligente Basisstation	[QUIT] drücken, Fehleranzeige verschwindet und vorherige Anzeige erscheint.
Error 04	Speicherfehler	[QUIT] drücken
Error 09	<ul style="list-style-type: none"> • Sensor oder Motor defekt • Druckschlitten blockiert 	[QUIT] drücken und Druckvorgang erneut starten

Reset - Taste



Hinweis

- Durch einen Geräte - Reset gehen verschiedene Einstellungen verloren, wie z.B. Datum und Uhrzeit, sowie die Akku-Kapazitätsanzeige. *jetStamp* muß anschließend ca. drei Stunden in die Ladestation gestellt werden, um die Akku-Kapazitätsanzeige zu synchronisieren.
- Nach einer Tief-Entladung des Akku's können bei einem anschließenden Ladevorgang am Display wirre Zeichen angezeigt werden. Durch Drücken der Reset-Taste wird dieser Zustand behoben.
- Das Betätigen der Reset-Taste erfolgt mit einer aufgebogenen Büroklammer o.ä. durch die Öffnung an der Geräterückseite.

Technische Daten

Stempelzeit	ca. 0,7 Sekunden
Stempelfolge	> 2 Sekunden
Druckkapazität pro Tintenpatrone	ca. 300.000 Zeichen
Standbyzeit pro Akkuladung	6 Tage oder 500 Beschriftungen
Akkuladezeit	ca. 3 Stunden
Abmessungen nur <i>jetStamp</i> 790	(B x T x H in mm) 95 x 70 x 170
Abmessungen nur Ladestation	(B x T x H in mm) 102 x 135 x 32
Höhe <i>jetStamp</i> 790 in Ladestation	187 mm
Gewicht <i>jetStamp</i> 790	ca. 490 g
Gewicht Ladestation	ca. 430 g
Umgebungstemperatur für Betrieb	+ 8° C ... + 35° C (Grenztemperaturen) bis - 8° C bedingt möglich
Temp. für Transport und Lagerung	- 20° C ... + 60° C (bis zu 48 Stunden)
Luftfeuchtigkeit für Betrieb	30% ... 70% rel. F. (Grenzbereich)
Luftf. für Transport und Lagerung	10% ... 90% relative Feuchtigkeit
Stromversorgung	über mitgeliefertes Steckernetzteil, Modell A30950G, Schutzklasse II
Hersteller	Ontop European Div. of SAC Group
Netzspannung	230 V ~ / 50 HZ / 65 mA AC
Eingangsspannung Ladestation	9 V / 500 mA DC
Geräuschpegel	< 60 dB(A) (Arbeitsplatzbezogener Emissionswert nach ISO 7779)



Gepürfte Sicherheit

jetStamp wird nach den Sicherheitsstandards IEC 950, EN 60950 und VDE 0805 gefertigt



Kennzeichnung

jetStamp erfüllt die Anforderungen der EG - Richtlinie 89 / 336 / EWG, bezüglich 'Elektromagnetische Verträglichkeit'

REINER

ERNST REINER GMBH & CO. KG

Postfach 1351

D - 78115 FURTWANGEN

Telefon	07723 / 6570
Fax	07723 / 657 200
E-Mail	reiner@reiner.de
Internet	www.reiner.de